

Vorschulbericht zum Block Tiere

Nach dem Weihnachtsfest begann für unsere ältesten Kinder die Vorschule. Zu Beginn des Kindergartenjahres durften die Kinder vier Themen wählen. Diese Themenblöcke werden immer von zwei Fachkräften und einer Unterstützungskraft vorbereitet und dann mit den Kindern durchgeführt.

Das erste Thema lautete „Tiere“ und wurde von Caro, Petra und Mina durchgeführt.

Der gemeinsame Vormittag soll die Kinder spielerisch auf die Schule vorbereiten. Dazu gehört zum Einen das eigenständige Denken an den Schulranzen und die Hausaufgaben, zum Anderen auch das Arbeiten in Kleingruppen. Wir versuchen die Vorschule so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, sodass viele der wichtigen Kompetenzen, die zum Schuleintritt benötigt werden, erlernt werden können.

Dazu gehören (Thema Tiere):

- die Sachkompetenz –Fähigkeit, fachbezogenes und fachübergreifendes Wissen anzuwenden (Welche Tiere gibt es, wo leben sie....)
- Mathematische Kompetenz – Zählen und die dazugehörigen Zahlen
- Grafomotorik – Schwungübungen
- Literacy/ Umgang mit Medien – Film und Fernsehen, Bilderbücher
- Verkehrserziehung – wie verhalte ich mich im Straßenverkehr (Laufen in der Gruppe), fahren mit dem Zug etc.
- Soziale Kompetenzen – Arbeiten in Gruppen, Zuhören wenn jemand spricht, auf einander achten

Am 18.Januar trafen sich die Vorschulkinder dafür im Turnraum. Zuerst wurde der immer gleichbleibende Anfang erklärt und durchgeführt.

1. Wir stellen unsere Schulranzen auf die Bank.
2. Wir holen uns ein Sitzkissen und bilden einen Sitzkreis.
3. Wir begrüßen uns und singen das Zootiere-Lied.

Anschließend wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. In diesen Gruppen wurde jeweils ein Mindmap erstellt, auf dem wir die Tiere sammelten, die die Kinder kannten. Zurück in der Großgruppe haben wir dann die zwei Plakate verglichen und Gemeinsamkeiten gesucht. Außerdem schauten wir, welche Tiere zusammengehören und haben diese dann in Kategorien eingeteilt. Aus diesen Kategorien wurden dann vier Stück gewählt.

Gewählt wurden:

- Reptilien
- Haustiere
- Tiere unter Wasser
- Zootiere/Wildtiere/ Dschungeltiere

Wir erklärten den Kindern, wie die Vorschule strukturiert ist, zum Beispiel, dass es immer Kleingruppen geben wird, die jeweils unterschiedliche Themen bearbeiten, aber

auch, dass diese dann nach einer bestimmten Zeit getauscht werden. So kann jede Gruppe jedes Thema an diesem Tag bearbeiten.

Am 25. Januar ging es dann mit dem Thema Reptilien weiter. Nach unserem Anfangsritual ging es diesmal in drei Gruppen. Gruppe 1 schaute sich mit Petra einen kurzen Film zum Thema Reptilien an. Gruppe 2 besprach mit Caro den Unterschied zwischen Reptilien und Amphibien und die Gruppe 3 hatte mit Mina die Aufgabe, auf einem weißen Blatt Papier ein Reptil zu malen und dann im Anschluss sich genauso zu bewegen.

Eine Woche später, am 01. Februar, stand das Thema Haustiere im Mittelpunkt. Nach unserem Anfangsritual besprachen wir in der Großgruppe zuerst einmal, was es denn für Haustiere gibt und was diese essen und trinken. Anschließend bildeten wir zwei Gruppen. Gruppe 1 bekam ein großes Blatt in die Mitte ihres Kreises gelegt, auf dem Haustiere und verschiedene Punktreihen abgebildet waren. Ziel war es, dass die Kinder jeweils eine Punktreihe mit einem Stift nachfahren. Diese Übung nennt man auch Schwungübungen. Als jeder einmal üben konnte, bekamen die Kinder dann ein eigenes Blatt, um dort die Linien zu vervollständigen.

Gruppe 2 ging mit Caro in den Snoozleraum. Dort bekamen sie zwei Arbeitsblätter, auf denen Punkte mit Zahlen abgebildet waren. Diese Zahlen galt es nun zu verbinden. Anschließend wurden die Bilder ausgemalt.

Am 08. Februar drehte sich alles um die Tiere, die im Wasser leben. Wir teilten die Kinder in zwei Gruppen auf. Gruppe 1 erstellte mit Mina ein Plakat, auf dem die verschiedenen Meeresbewohner nach ihrer Gattung aufgeklebt wurden. Natürlich wurde über jeden Meeresbewohner gesprochen und wir schauten zusammen, was sie gemeinsam haben oder wo es Unterschiede gibt.

Gruppe 2 ging mit Caro wieder in den Snoozleraum. Dort hörten sie eine Geschichte von Anacleto dem lustigen Fisch. Anacleto nahm die Kinder mit auf die Reise durch das Meer und stellte ihnen seine Freunde vor. Anschließend durften die Kinder davon ein Bild malen.

Am 15. Februar war die letzte Kategorie dran, die Zootiere. Doch bevor es in die Gruppenarbeit ging, musste der kommende Zoobesuch besprochen werden. Gemeinsam erinnerten wir uns an die Regeln und besprachen den Ablauf der Fahrt. Danach durften die Kinder sich in vier Gruppen zusammenstellen, in denen sie gerne durch den Zoo laufen würden.

Dann ging es in die Kleingruppen. Gruppe 1 las mit Caro die Geschichte von Elmar den Elefanten. Anschließend durften sie alle ein Ausmalbild von Elmar ausmalen.

Gruppe 2 betätigte sich heute etwas sportlich. Mina las ihnen eine Bewegungsgeschichte vor und die Kinder durften die passenden Bewegungen dann mitmachen. Nach der Geschichte wurde dann im Kreis über Zootiere gesprochen. Jeder durfte ein Tier nennen und den Kindern erklären, was an diesem Tier besonders war.

Zum krönenden Abschluss folgte dann am 22. Februar der Ausflug in den Heidelberger Zoo. Aber davon wird es einen gesonderten Bericht geben. 😊